

02.07.2021

159.000 geradelte Kilometer für das Klima

Gütersloher Teilnahme an der Aktion „Stadtradeln“ erfolgreich

Gütersloh (gpr). Die Zahlen der Gütersloher Teilnahme an der bundesweiten Aktion „Stadtradeln“ können sich sehen lassen: 736 aktive Radler, 70 Teams, rund 159.000 gefahrene Kilometer und knapp 23 Tonnen eingespartes CO₂ in nur drei Wochen. Beteiligt hatten sich in verschiedenen Teams Gütersloher Firmen, Schulen, politische Fraktionen, Nachbarschaften, Familien und Sportgruppen. Sie alle sind gemeinsam für das Klima aufs Rad gestiegen. Die Teilnehmenden haben nicht nur einen Beitrag für die eigene Gesundheit und die Umwelt getan, sondern hatten beim diesjährigen Stadtradeln auch wieder die Chance auf tolle Preise im Gesamtwert von 1.000 Euro. Bürgermeister Norbert Morkes übergab diese jetzt an die 16 per Los gezogenen Gewinner.

„159.000 gefahrene Kilometer, das ist wirklich eine tolle gemeinsame Leistung, auf die wir stolz sein können“, betonte Bürgermeister Norbert Morkes bei der Preisübergabe im Ratssaal des Rathauses. Unter allen Teilnehmern wurden die Sachpreise, die von den Gütersloher Fahrrad-Händlern Bikearena Fulland, Fahrrad Peitz, Wulfhorst GmbH und Zweirad Linnenkamp zur Verfügung gestellt wurden, ausgelost. Von nützlichem Fahrradzubehör wie Tachometer, Satteltaschen und Luftpumpen über Fahrradschlösser bis hin zu einem wetterfesten Rucksack und einem Helm.

In diesem Jahr hatte die Fahrradbeauftragte Sabrina Wörmann zu Beginn der Aktion außerdem einen besonderen Hauptpreis angekündigt: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten die gleiche Chance, einen Gutschein im Wert von 259 Euro über eine dreitägige Radreise auf dem Emsradweg zu gewinnen. Das Rennen im Lostopf machte Manfred Wickern, der für das Team „Miele GT“ stolze 1094 Kilometer gefahren ist.

Insgesamt bildete „Miele GT“ in diesem Jahr mit 87 Radelnden das größte Team und sammelte mit 25.002 gefahrene Kilometer auch die meisten Kilometer insgesamt. Platz zwei belegte das Team „Hospiz Gütersloh“ (9.498 Kilometer) und Platz drei das Team der katholischen Frauengemeinschaft Herz-Jesu (8.642 Kilometer).

Bereits zum siebten Mal in Folge beteiligte sich die Stadt Gütersloh an der bundesweiten Aktion. Bei der es darum geht, möglichst viele Kilometer privat oder beruflich mit dem Fahrrad zurückzulegen – für mehr Radförderung, mehr Klimaschutz, mehr Lebensqualität in den Kommunen und letztlich für den Spaß beim Fahrradfahren. Vom 16. Mai bis 5. Juni wurden die Kilometer der Gütersloher Radler und Radlerinnen in die Stadtradeln-App eingetragen und gezählt. Gleichzeitig hatten Teilnehmende die Möglichkeit über die Plattform „RADar!“ Mängel in der Infrastruktur zu melden.

Auch im kommenden Jahr wird sich die Stadt Gütersloh voraussichtlich in der Zeit vom 16. Mai bis zum 5. Juni 2022 am Stadtradeln beteiligen.

Bildzeile:

Gewinnübergabe des Stadtradelns 2021: (v.l.) Gregor Küpper, Denise Dostoglu (beide Fachbereich Stadtplanung und Bauordnung, Stadt Gütersloh), Kai Pieper, Helmut Stockdreher, Bürgermeister Norbert Morkes, Fabian Kempf, Thorsten Borchmann, Daniela Dost, Egon Vollmer, Manfred Wickern, Norbert Thiesbrummel, Gudrun Kelle, Janka Gött, Jürgen Droop und Anja Heidbreder-Diekmann.